### Demografiebericht

Mönchengladbach 2009-2018





**Vorwort** 

Mönchengladbachs Bevölkerung ist viele Jahre stark angewachsen und pendelt sich in den

letzten Jahren auf ein stabil hohes Niveau ein. Der vorliegende Demografiebericht Mönchen-

gladbach 2009 bis 2018 zeigt dies eindrücklich. Für Verwaltung und Politik ist die Kenntnis

dieser Entwicklungen und deren Ursachen von höchster Bedeutung: Fast jede kommunale

Planung und strategische Entscheidung braucht dieses Wissen als Grundlage.

Die regelmäßige Beobachtung des demografischen Geschehens in Mönchengladbach in

Form des Demografieberichts bietet diese Grundlage. Die detaillierte Betrachtung der Ent-

wicklung der Bevölkerung Mönchengladbachs wird wichtige Aufschlüsse über Bedarfe und

Handlungsfelder für die wachsende Stadt Mönchengladbach geben.

Mein Dank gilt allen, die durch regelmäßige und zuverlässige Datenlieferungen, Informati-

onsverarbeitung und Auswertung die Erstellung und Herausgabe dieses Berichts ermöglicht

haben. Ich wünsche den Leserinnen und Lesern eine interessante Lektüre.

Mönchengladbach, im Oktober 2019

Dr.-Ing. Gregor Bonin

Stadtdirektor und Technischer Beigeordneter

Inhalt	sverzeichnis	Seite
•	Die Bevölkerungsentwicklung zwischen 2009 und 2018	5 – 7
•	Bevölkerungsstruktur	8
•	Altersstruktur	9
	Graphik: Melderechtlicher Status und Geschlecht	10
	o Graphik: Deutsche und Nichtdeutsche	11
	Graphik: Altersstruktur Deutsche und Nichtdeutsche in %	12
	Graphik: Bevölkerungspyramide nach Alter und Geschlecht	13
	<ul> <li>Graphik: Nichtdeutsche nach Herkunft (EU und Europa)</li> <li>Graphik: Nichtdeutsche nach Herkunft (außereuropäisch)</li> </ul>	14 15
		16
	<ul> <li>Graphik: Nichtdeutsche nach Herkunft (Kontinente)</li> <li>Graphik: Ausgewählte Staatsangehörigkeiten (I und II)</li> </ul>	17
	Graphik: Ausgewählte Staatsangehörigkeiten (III und IV)	18
•	Zu- und Fortzüge, Wanderungsverflechtungen, Geburten und Sterbefälle	19
	○ Graphik: Zu- und Fortzüge	20
	Graphik: Wanderungsverflechtungen Nachbarkreise	21
	o Graphik: Wanderungsverflechtungen Nachbarkreise ohne Hauptquartier	22
	o Graphik: Wanderungsverflechtungen Bundesländer	23
	Graphik: Natürliche Bevölkerungsentwicklung	24
•	Die Bevölkerungsentwicklung nach Stadtbezirken und Stadtteilen	25
	<ul> <li>Graphik: Bevölkerungsentwicklung der Stadtbezirke Nord und Ost</li> </ul>	26
	Graphik: Bevölkerungsentwicklung der Stadtbezirke Süd und West	27
	Graphik: Bevölkerungsentwicklung insgesamt	28
	o Graphik: Durchschnittliches Lebensalter in Jahren	29
	o Graphik: Durchschnittliches Lebensalter in Jahren (Thematische Karte)	30
•	Erläuterungen	31 – 32

### Die Bevölkerungsentwicklung zwischen 2009 und 2018 im Überblick

Am 31.12.2018 hatte die Stadt Mönchengladbach 270.429 Einwohnerinnen und Einwohner. Bis 2011 verfestigte sich in Mönchengladbach die Tendenz zu sinkenden Bevölkerungszahlen, die Bevölkerung verringerte sich während dieses Zeitraumes von 262.468 (2009) auf 261.027 (2011). In den Jahren 2012 und 2013 stabilisierte sich die Bevölkerungszahl und wuchs ab dem Jahr 2014 dann deutlich bis zu 270.553 Einwohnerinnen und Einwohner im Jahr 2017 an. Seitdem pendelt sich die Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner auf ca. 270.500 Personen (mit Erstwohnsitz in Mönchengladbach) ein.

Die Gesamtentwicklung der Bevölkerung setzt sich aus der natürlichen Bevölkerungsentwicklung und den Wanderungsbewegungen zusammen.<sup>1</sup> Die natürliche Bevölkerungsentwicklung wird hierbei durch Geburten und Sterbefälle bestimmt. Der zweite Bestimmungsfaktor für die Bevölkerungsentwicklung sind die Wanderungen. Wanderungen sind über die Stadtgrenze hinausgehende Zuzüge und Fortzüge. Die Entwicklung der Bevölkerung führt zum einen zu quantitativen Veränderungen – die Bevölkerungszahl bzw. die Bevölkerungsdichte nimmt zu oder ab – und zum anderen zu qualitativen Veränderungen – die Zusammensetzung der Bevölkerung ändert sich.

Die Bevölkerungsentwicklung hat aber nicht nur qualitative und quantitative Auswirkungen, sondern sie beeinflusst auch die Siedlungsstruktur, den Wohnungsmarkt, die Umwelt, die Versorgung und Entsorgung, die Verkehrsbelastung, die öffentliche und private Infrastruktur. Grundlage für fast jede planerische Überlegung und fast jede strategische Entscheidung auf allen staatlichen Ebenen ist daher die Analyse und die Vorausberechnung der Bevölkerungsentwicklung.

Die Bilanz der natürlichen Bevölkerungsentwicklung wies während der letzten zehn Jahre einen negativen Saldo aus. Die Anzahl der Gestorbenen lag im Berichtszeitraum 2009 bis 2018 durchweg über der Anzahl der Geburten, den 2.621 Geburten des Jahres 2018 standen 3.388 Sterbefälle gegenüber. Während des Beobachtungszeitraumes hat sich die Anzahl der Einwohnerinnen und Einwohner in der Altersgruppe der über 65-Jährigen von 53.934 Personen im Jahr 2009 um 2.089 auf nunmehr 56.023 Personen im Jahr 2018 erhöht. Die Anzahl in der Personengruppe der über 90-Jährigen stieg von 1.559 (2009) auf 2.301 Personen (2018).

Im Berichtszeitraum 2009 bis 2018 sind zwei unterschiedliche Tendenzen zwischen der Bevölkerung mit deutscher bzw. nicht-deutscher Staatsangehörigkeit erkennbar. Die Anzahl der Einwohner mit deutscher Staatsangehörigkeit verringerte sich von 234.971 (2009) um10.172 Personen auf 224.799 Personen (2018). Im gleichen Zeitraum stieg die Anzahl nicht-deutscher Einwohnerinnen und Einwohner von 27.497 Personen im Jahr 2009 auf 45.630 Personen im Jahr 2018. Der Anteil der Nichtdeutschen an der Gesamtbevölkerung stieg von 10,5 Prozent (31.12.2009) auf 16,9 Prozent (31.12.2018).

Gleichzeitig veränderte sich aber auch die Zusammensetzung der ausländischen Bevölkerung. Die Osterweiterung der EU führte letztendlich dazu, dass die Anzahl der Nichtdeutschen aus den Staaten Ost- und Südosteuropas zugenommen hat, während die Anzahl der Nichtdeutschen aus den sogenannten Anwerbestaaten (Begriff "Gastarbeiter") stagnierte oder gar zurück ging. Die Anzahl der Personen mit türkischer Staatsangehörigkeit verringerte sich beispielsweise von 7.693 Personen im Jahr 2009 um rd. 14 Prozent auf 6.744 Personen im Jahr 2018.<sup>2</sup> Im gleichen Zeitraum erhöhte sich die Anzahl der Personen mit der polnischen Staatsangehörigkeit von 1.903 (2009) auf 4.006 Personen (2018). Ab dem Jahr 2014 nahmen dann die Zuzüge aus den Konfliktgebieten des Nahen Ostens zu. So erhöhte sich die Anzahl der Personen mit einer syrischen Staatsangehörigkeit von 43 (31.12.2009) auf 3.538 Personen (31.12.2018).

Mit Änderung des Staatsangehörigkeitsrechtes wurde das Merkmal "Migrationshintergrund" in die öffentliche Diskussion eingeführt. Seit dem Jahr 2012 werden die Anzahl und die Struktur der "Personen mit einer Wanderungsgeschichte" jähr-

lich anhand des Einwohnermelderegisters ermittelt.<sup>3</sup> Der Anteil der Bevölkerung mit Migrationshintergrund wuchs seit dem Jahr 2012 in Mönchengladbach stark an: Am 31.12.2018 hatte Mönchengladbach 270.429 Einwohnerinnen und Einwohner, ca. ein Drittel davon hatte einen Migrationshintergrund. Am 31.12.2012 hatte ca. ein Viertel der Bevölkerung einen Migrationshintergrund. Diese Bevölkerung mit Migrationshintergrund verteilt sich nicht gleichmäßig auf alle Altersgruppen, mit zunehmendem Lebensalter geht der Anteil in der jeweiligen Altersklasse kontinuierlich zurück. Während der Anteil der Personen mit Migrationshintergrund bei den Kindern unter 10 Jahren bei 55 Prozent liegt, beträgt er in der Gruppe der über 90-Jährigen lediglich 12,2 Prozent.

Innerhalb des Beobachtungszeitraumes wiesen die Wanderungsbilanzen uneinheitliche Tendenzen auf. In den Jahren 2008 und 2009 mit einem negativen Saldo, also Wanderungsverluste. Ursache für die ausgeglichene Wanderungsbilanz des Jahres 2010 war vermutlich die Einführung der Zweitwohnungssteuer. Die Wanderungsbilanz des Jahres 2011 schloss wiederum mit einem Zuwanderungsverlust in Höhe von 266 Personen ab. Seit dem Jahr 2012 sind Wanderungsgewinne zu verzeichnen, im Jahr 2018 lag dieser Zuwanderungsgewinn bei 618 Personen. Außerdem ist seit dem Jahr 2017 eine Besonderheit in den Wanderungen zu verzeichnen: Aufgrund der Erstaufnahmeeinrichtung im Stadtteil Hauptquartier sind die Gesamtvolumen der Wanderungen in Mönchengladbach stark gestiegen. Im Jahr 2015 machte der Stadtteil Hauptquartier noch 0,1 Prozent aller Zu- und Fortzüge aus, im Jahr 2018 waren es 27 Prozent. In der Interpretation der Wanderungen ist dies zu beachten. Insbesondere das Volumen der Fortzüge ist durch die Verteilung von Geflüchteten in zentrale Unterbringungseinrichtungen in NRW stark verfälscht. Ohne die Wanderungen nach und von der Erstaufnahmeeinrichtung im Stadtteil Hauptquartier sind die Wanderungsbewegungen relativ stabil geblieben, mit ihnen ist ein starker Zuwachs der Zu- und Fortzüge zu verzeichnen.

In der regionalen Differenzierung nach Bezirken sind folgende Trends zu erkennen:

### Stadtbezirk Nord

Am 31.12.2009 lebten im Stadtbezirk Nord 74.211 Personen, am 31.12.2018 hatte der Stadtbezirk Nord 77.431 Einwohner. In den Stadtteilen des Stadtbezirkes Nord verlief die Bevölkerungsentwicklung während des Betrachtungszeitraumes unterschiedlich. Während zum Beispiel im Stadtteil Eicken recht deutliche Bevölkerungsgewinne feststellbar waren, verzeichnete u.a. der Stadtteil Ohler ebenso deutliche Bevölkerungsverluste. Dieser Stadtteil hat mit dem kleinen Stadtteil Hardter Wald auch im 10-Jahresvergleich an Einwohnern verloren. Im Stadtteil Venn hat sich der zwischenzeitliche Bevölkerungsrückgang aktuell wieder stabilisiert.

### Stadtbezirk Ost

Innerhalb des Berichtszeitraumes verringerte sich die Einwohnerzahl im Stadtbezirk Ost von 59.309 Personen im Jahr 2009 auf 59.183 Personen im Jahr 2018. Innerhalb der letzten zehn Jahre wiesen alle Stadtteile innerhalb des Stadtbezirkes Ost mehr oder weniger ausgeprägte Bevölkerungsverluste aus.

### Stadtbezirk Süd

In den letzten zehn Jahren erhöhte sich die Einwohnerzahl im Stadtbezirk Süd von 84.774 Personen im Jahr 2009 auf 89.585 Personen im Jahr 2018. Auch hier verlief die Entwicklung in den einzelnen Stadtteilen recht unterschiedlich, die Stadtteile Schrievers und Hockstein verzeichneten einen leichten Bevölkerungsrückgang, der sich seit 2014 wieder in einen Bevölkerungszuwachs umwandelte. In einigen Stadtteilen hingegen stagnierte die Einwohnerzahl, in anderen konnte wiederum ein deutliches Bevölkerungswachstum registriert werden. Im Be-

richtszeitraum hat sich z.B. im Stadtteil Rheydt die Bevölkerung von 12.799 Personen (2009) auf 14.364 Personen (2018) erhöht.

### Stadtbezirk West

Im Stadtbezirk West verringerte sich die Einwohnerzahl zwischen dem 31.12.2009 und dem 31.12.2012 um 721 Personen. In den folgenden Jahren stabilisierte sich diese Entwicklung und ab 2016 kam es wieder zu leichten Bevölkerungszuwächsen. Von dieser Tendenz waren nahezu alle Stadtteile innerhalb des Stadtbezirkes West betroffen, der Stadtteil Hauptquartier mit der Erstaufnahmeeinrichtung nimmt hierbei eine Sonderstellung ein.

Zusammenfassend ist festzuhalten, dass das Bevölkerungswachstum Mönchengladbachs seit 2014 insbesondere auf Zuwanderungen aus dem Ausland zurückzuführen ist. Diese Zuwanderungen kompensieren den Sterbeüberschuss, dennoch halten sie die Alterung der Bevölkerung nicht auf.

<sup>1</sup> Die nachfolgenden Statistiken basieren auf der Auswertung des städtischen Einwohnermelderegisters. Zwischen den Daten aus den kommunalen Einwohnermelderegistern und der amtlichen Einwohnerzahl der statistischen Landesämter – basierend auf dem Zensus 2011 – bestehen bundesweit Differenzen, die sich zur Zeit nicht aufklären lassen.

Bei der Erstellung der Bevölkerungsstatistik werden verschiedene Dateien ausgewertet. Hierbei ist nicht sicher gestellt, dass ein Ereignis – z.B. eine Geburt – zeitgleich in allen Dateien "verbucht" wird. Dies hat zur Folge, dass sich die Veränderung der Einwohnerzahl nicht ohne weiteres über Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge nachvollziehen lässt.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Ausschlaggebend hierfür ist hauptsächlich der Erwerb der deutschen Staatsbürgerschaft.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Die methodischen Einzelheiten hierzu werden unter dem Gliederungspunkt "Erläuterungen" beschrieben.

## **Bevölkerungsstruktur**

					31.12					
Merkmal .	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Wohnberechtigte Bevölkerung (1)	272.991	270.291	268.782	268.959	267.643	268.319	271.723	274.642	275.553	274.443
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung männlich weiblich	262.468 127.192 135.276	261.941 126.965 134.976	261.027 126.624 134.403	261.369 127.034 134.335	261.611 127.436 134.175	263.121 128.512 134.609	266.586 130.819 135.767	269.558 132.895 136.663	270.553 133.466 137.087	270.429 133.635 136.794
<b>Deutsche</b> männlich weiblich	234.971 113.120 121.851	234.464 112.944 121.520	232.996 112.274 120.722	232.171 112.024 120.147	230.810 111.539 119.271	229.957 111.288 118.669	229.250 111.029 118.221	228.243 110.669 117.574	226.665 109.925 116.740	224.799 109.195 115.604
Einwohner mit Migrationshintergrund (2) männlich weiblich				69.918 35.235 34.683	72.365 36.614 35.751	75.567 38.421 37.146	80.761 41.556 39.205	85.647 44.480 41.167	88.980 46.079 42.901	91.420 47.370 44.050
Nichtdeutsche männlich weiblich	27.497 14.072 13.425	27.477 14.021 13.456	28.031 14.350 13.681	29.198 15.010 14.188	30.801 15.897 14.904	33.164 17.224 15.940	37.336 19.790 17.546	41.315 22.226 19.089	43.888 23.541 20.347	45.630 24.440 21.190
Ausländeranteil in %	10,5	10,5	10,7	11,2	11,8	12,6	14,0	15,3	16,2	16,9
EU-Ausländer nicht EU-Ausländer	9.614 17.883	9.633 17.844	10.230 17.801	11.241	12.864 17.937	14.512 18.652	16.901	18.706 22.609	19.949	20.103 25.527
Anteil EU-Bürger an Ausländern in %	35,0	35,0	36,5	38,5	41,8	43,8	45,3	45,3	45,5	44,1
Nichtdeutsche nach Herkunft: Europa nicht EU-Staaten	22.060 12.446	22.023	22.422	23.423	24.682	26.390	28.754	30.419	31.636	32.255 12.152
Außereuropäisches Ausland Asien Afrika Nordamerika Mittel- und Südamerika Australien und Neuseeland	5.329 3.143 1.742 121 285 38	5.316 3.166 1.722 1.24 281 23	5.470 3.254 1.738 128 321 29	5.646 3.374 1.790 131 321	5.988 3.630 1.880 137 319	6.619 4.052 2.094 140 307	8.352 5.498 2.373 149 306 26	10.523 7.439 2.591 149 318 26	11.788 8.380 2.886 160 339 23	12.805 9.200 3.098 151 336 20
Ausgewählte Staatsangehörigkeiten Türkei Ex-Jugoslawien (3) Polen Griechenland Italien Niederlande Portugal Spanien Ukraine Russische Föderation Rumänien Bulgarien Syrien	7.693 3.038 1.273 1.250 1.086 901 766 813 813 844 2.15	7.529 3.187 1.946 1.268 1.246 1.060 865 752 752 752 752 752 752 752 752 752 75	7 4 3 4 3.116 2.278 1.291 1.250 1.053 859 779 779 779 414 414 366	7.240 3.308 2.631 1.375 1.063 875 885 745 693 524 104	7.100 3.454 3.017 1.444 1.078 907 1.003 714 755 845 719	6.980 3.644 3.345 1.515 1.391 1.099 907 703 773 763 967 763 388	6.888 3.962 3.776 1.605 1.128 908 1.377 679 1.377 1.377 1.377 1.377 1.377 1.377	6.870 3.947 3.947 1.608 1.651 1.107 901 1.571 675 803 2.404 1.869	6.781 4.069 4.144 1.651 1.721 1.721 906 672 819 2.329 3.124	6.744 4.214 4.006 1.675 1.797 1.785 896 1.785 691 823 2.847 2.647 3.538

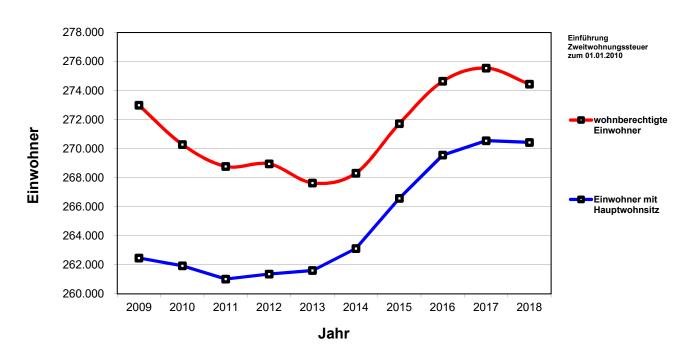
(1) Bevöklerung am Ort der Haupt- und Nebenwohnung (2) ab 2012 ermittelt; vg. hierzu Erfäuterungen (3) Bei Bedarf kann eine Auswertung für die Staaten des ehemaligen Jugoslawien - sofern diese nicht der EU angehören - zur Verfügung gestellt werden.

### **Altersstruktur**

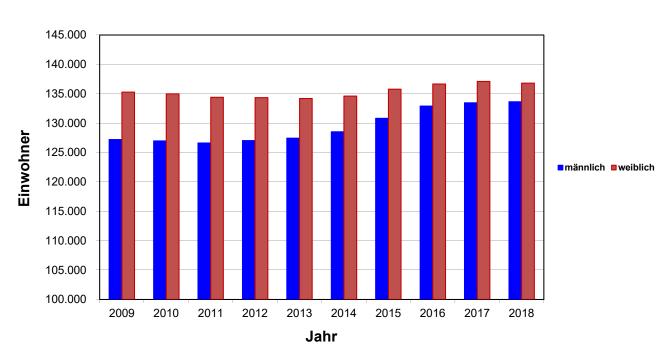
	2009 2010 2011	6.352 6.368 6.125 6.681 6.497 6.510 9.522 9.383 9.066 15.928 15.776 15.591 12.114 11.874 11.409 46.190 58.543 57.053 37.329 38.098 13.8897 14.306 12.867 25.668 26.496 26.990 11.626 17.703 11.849	6.074 6.046 5.815 6.281 6.181 6.162 8.922 8.778 8.484 14.01830 10.608 10.171 38.552 50.366 48.45 34.211 34.948 35.628 12.757 13.585 14.146 13.913 2.5.032 2.54.33 11.340 11.497 11.538		278 322 310 400 605 582 1910 1.737 1.570 1.284 7.384 7.436 7.382 8.177 8.598 3.118 3.150 1.594 1.158 1.133 1.187 1.330 1.454 1.557 2.286 2.96 3.11 3.311 3.311 3.311 3.32 3.289 3.160 1.594 1.567 3.330 3.330 3.33
31.12.	2012 2013	6.200 6.123 6.418 8.825 15.268 14.775 11.276 11.178 47.872 48.722 55.571 54.105 39.971 40.999 16.141 16.396 12.898 27.105 26.992 27.105 11.924 11.872	5.855 6.010 8.254 8.254 13.837 10.024 40.033 40.450 40	2.840 2.973 3.080 4.016 5.889 3.517 15.167 16.742 8.359 16.742 8.359 3.160 2.540 2.540 2.565 3.951 1.212 1.212 1.212	345 408 506 638 1431 1.252 7.779 9.077 9.052 1.541 1.552 1.541 1.552 1.756 1.75
2	2014	6,427 6,345 8,832 14,622 11,201 49,603 52,944 42,034 13,555 13,384 12,384	5.867 5.753 8.753 13.263 9.786 40.504 42.831 37.986 11.923 11.964 11.964	3.185 3.084 4.274 4.274 6.248 3.788 17.6665 17.6665 17.82 9.135 2.387 4.293 1.372	560 814 1.359 1.415 10.009 4.048 1.812 1.814 420
	2015	6.700 6.36 9.042 14.701 11.211 51.089 52.337 42.990 16.805 14.184 25.844 12.869 25.844 12.869	5.876 5.825 7.1942 13.1942 13.862 9.558 40.631 40.631 40.631 15.368 12.368 12.387 23.325 23.325 23.325 23.325 23.325 23.325	3.435 3.371 4.109 18.469 18.469 9.625 9.625 9.481 2.748 4.440 1.494	824 811 1.100 1.539 10.458 11.068 4.498 4.498 1.919 1.919 4.82
	2016	7.244 6.785 9.282 14.646 11.285 52.403 51.653 43.573 17.297 17.297 13.363 2.248	6,150 5,751 7,786 12,786 12,790 9,574 40,666 38,709 15,772 15,772 13,133 23,143 23,143 12,822 12,822	3.831 3.580 4.886 7.032 7.032 19.559 10.050 3.699 2.888 4.469 4.469 1.625	1.094 1.034 1.416 1.856 1.711 11.737 11.987 1.525 1.525 1.503 1.999 1.999 1.999
	2017	7.503 7.077 9.284 14.600 11.093 52.583 50.978 43.815 17.754 17.754 13.971 2.294	6.222 5.833 7.697 12.556 9.344 40.197 38.370 38.591 16.191 13.345 13.345	4.058 3.883 4.960 7.307 20.128 20.173 10.452 3.807 2.377 2.377 4.381 1.888	1.281 1.244 1.244 1.249 1.749 1.2386 1.238 1.563 1.563 1.563 1.563 1.563 1.563 1.563
	2018	7 652 7 2111 9 365 14.541 10.825 50.035 50.05 64.056 18.167 18.167 14.362 24.163	6.195 5.891 7.641 12.331 9.131 39.765 37.419 38.449 16.545 13.651 13.651	4.260 3.960 5.140 7.480 7.480 20.790 20.790 20.850 10.865 3.950 3.950 3.950 3.950 2.000 2.000 2.000	1,457 1,320 1,724 2,220 1,694 12,804 12,804 12,804 1,622 1,62 1,6

### **Melderechtlicher Status und Geschlecht**

### **Melderechtlicher Status**

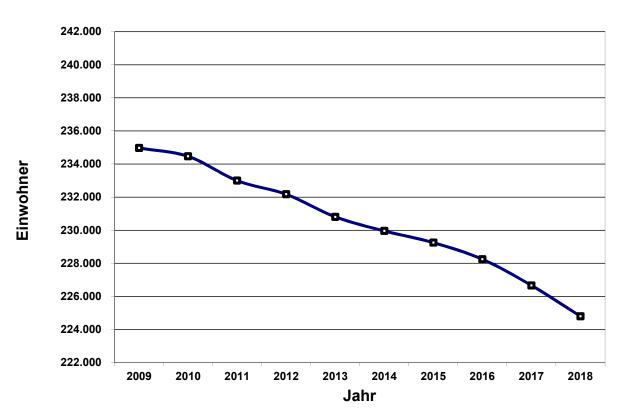


### **Geschlecht**

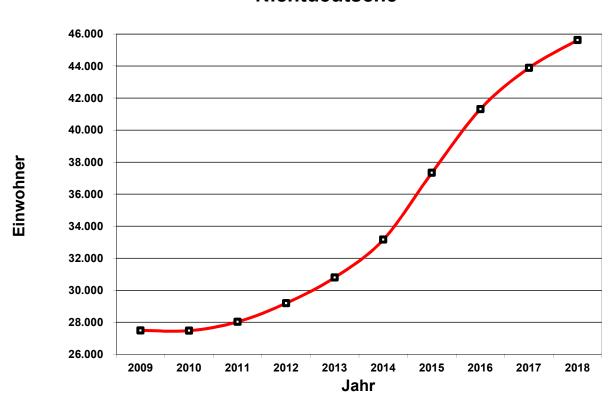


### **Deutsche und Nichtdeutsche**

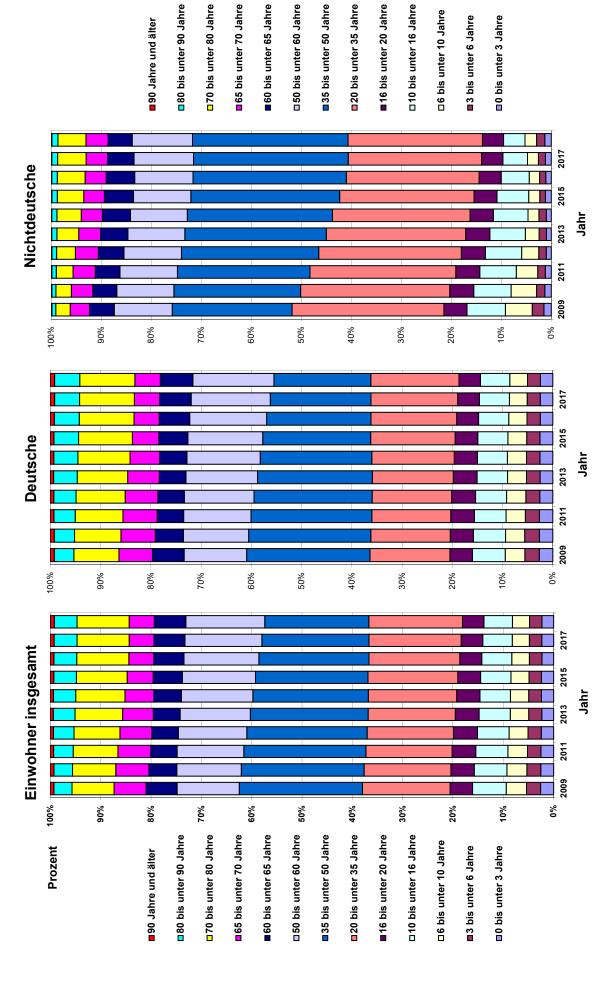
### **Deutsche**



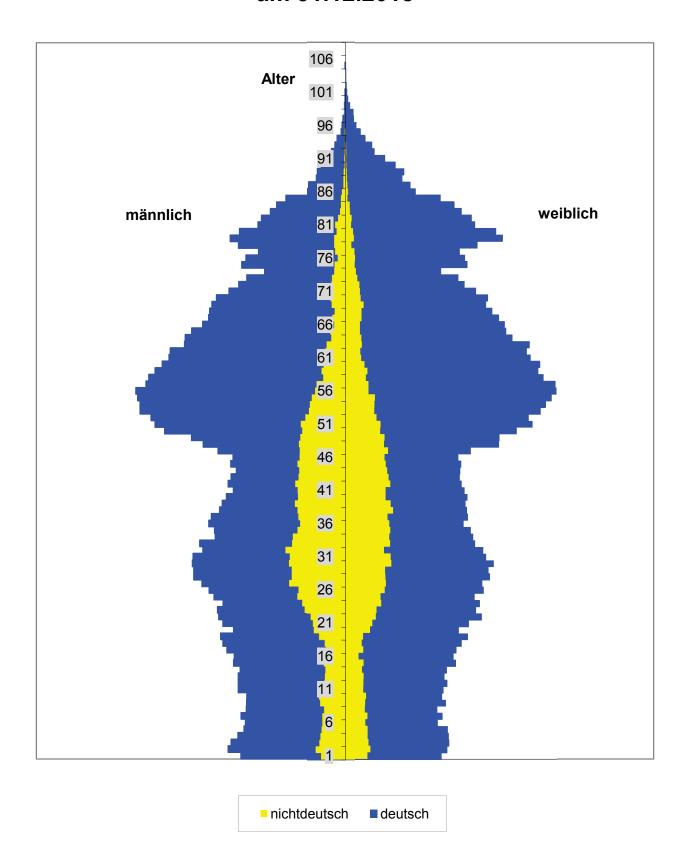
### **Nichtdeutsche**



# Altersstruktur Deutsche und Nichtdeutsche in %



### Bevölkerung der Stadt Mönchengladbach am 31.12.2018

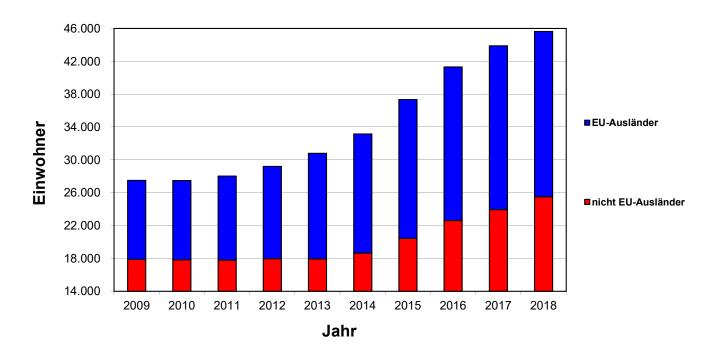


Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung, Quelle : stadteigene Fortschreibung auf Basis Meldewesen

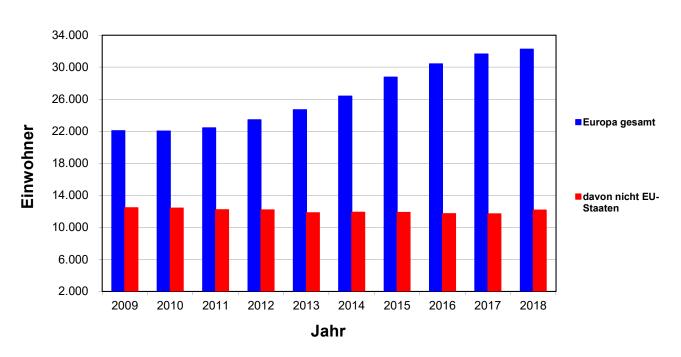
### Nichtdeutsche nach Herkunft: EU und Europa

EU = Datengrundlage der 28 Mitgliedsstaaten

### EU-Ausländer/nicht EU-Ausländer

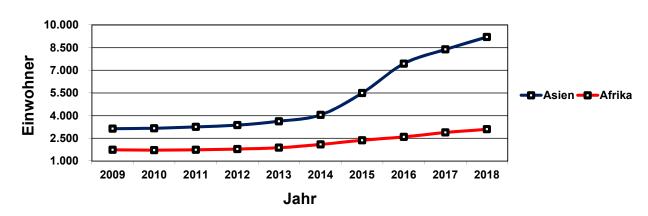


### **Europa**

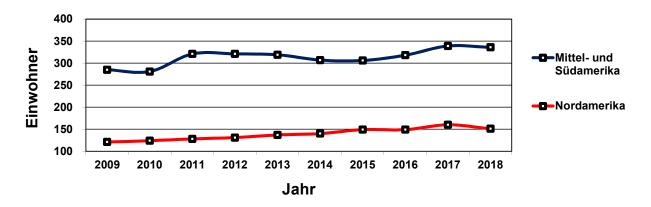


### Ausländer nach Herkunft: außereuropäisch

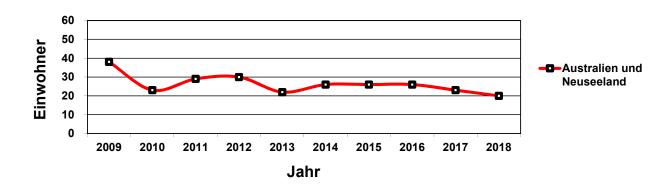
### Asien und Afrika



### Nordamerika, Mittel- und Südamerika

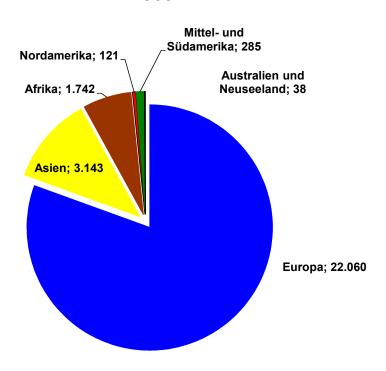


### **Australien und Neuseeland**

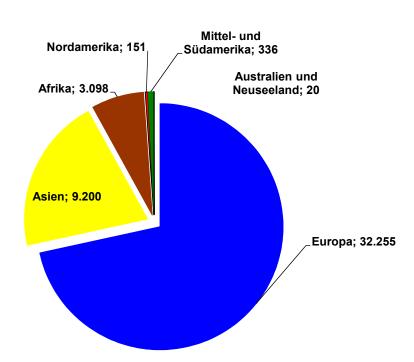


### Nichtdeutsche nach Herkunft: Kontinente

### 2009

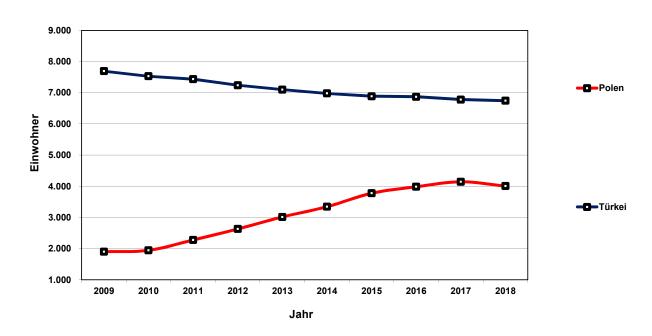


### 2018

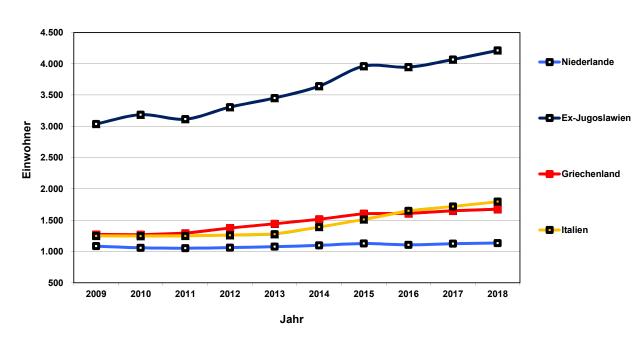


### Ausgewählte Staatsangehörigkeiten

### Staatsangehörigkeiten I

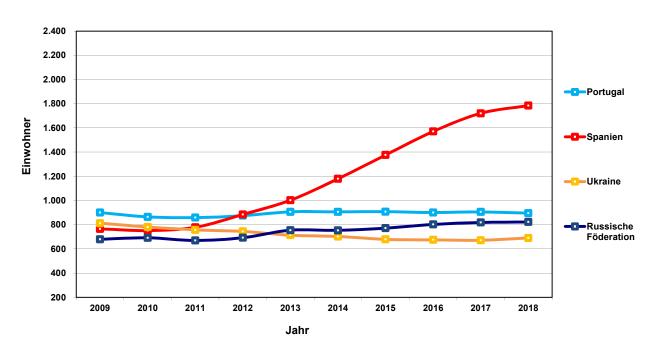


### Staatsangehörigkeiten II

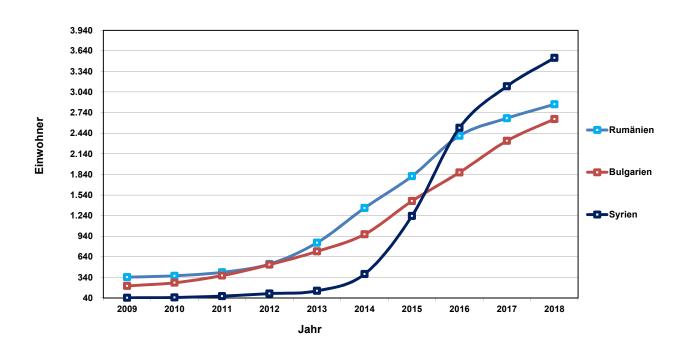


### Ausgewählte Staatsangehörigkeiten

### Staatsangehörigkeiten III



### Staatsangehörigkeiten IV

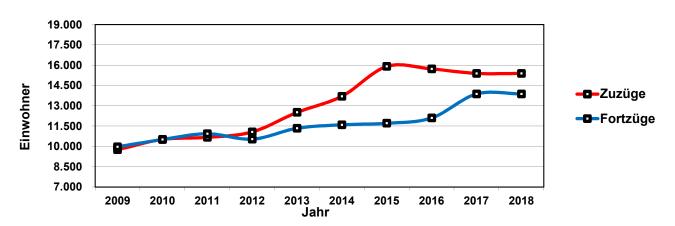


Zu- und Fortzüge, Wanderungsverflechtungen, Geburten und Sterbefälle

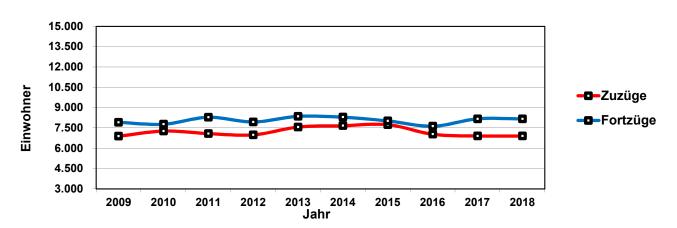
Gebietskörperschaft	20	2009	2010	0	2011	_	2012		2013		2014		2015		2016	9	2017	17	2018	<u>®</u>
bzw. Ereignis	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge ,	Zuzüge F.	Fortzüge Z	Zuzüge Fo	Fortzüge Z	Zuzüge Fo	Fortzüge Zi	Zuzüge Fo	Fortzüge Z	Zuzüge Fe	Fortzüge Z	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge
Insgesamt*	9.761	9.973	10.520	10.515	10.672	10.938	11.071	10.539	12.517	11.343	13.710	11.600	15.910	11.713	15.725	12.105	15.397	13.878	18.571	17.953
darunter Nichtdeutsche*	2.869	2.061	3.251	2.737	3.587	2.648	4.081	2.594	4.951	2.989	6.043	3.303	8.167	3.694	8.689	4.474	8.488	5.706	11.546	9.739
Nachbarkreise																				
Kreis Neuss Kreis Viersen Kreis Heinsberg	1.003 1.353 713	1.003 1.303 809	1.070	895 1.181 819	1.019	959 1.296 810	1.107	1.033 1.253 873	1.115	1.046 1.345 764	1.512	994 1.380 912	1.180 1.495 855	1.038 1.421 914	1.261	1.013 1.356 967	1.197	1.162 1.762 994	1.308	1.387 2.430 1.578
Nordrhein-Westfalen	5.780	5.949	6.036	5.623	6.071	6.302	6.551	6.263	7.390	6.403	7.991	6.461	8.166	6.504	8.256	6.565	7.409	7.718	7.668	11.086
übrige Bundesländer																				
Schleswig-Holstein und Hamburg Niedersachsen	117 252	<b>←</b> (4	131	139	124	165 269	133	118	124	121	110	147	148	107	150	144	306	159 244	131	152 258
Bremen Hessen	19 193	36 197	38	28	27	39 194	¥ 88	25 205	188	23	33	23	23	30	30	199	28	23	31 218	27 204
Rheinland-Pfalz Baden-Württemberg	181		181	178	195	223	157	169	196	194	217	170	201	232	231	200	204	185	215	245
Bayern Saarland	193		187	227	201	274	224	261	233	243	276	288	316	273	333	245	274	233	308	279
Berlin	105	_	93	149	79	130	85	123	96 2	125	91	126	97	93	88	107	140	104	116	133
Mecklenburg-Vorpommern	13		31	31	19	8 1	29	26	27	33	46	59	34	56	121	8 8	35	32	43	33 8
Sachsen-Anhalt	61	52	72	24 %	114	4 4 4 0 4 0 4 0	73	31	98	28	93	30	09	30	120	91	52	8 4 8 8	99	56
Thüringen	33		40	25	43	78	49	31	43	36	4 2	24	55	8	104	35	53	37	88	3.1
Gobrurkov.*	2 106		2,720		ς Ο Ο		20,20		080		980		000		C 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80 80		0		2 60 1	
Georgie	2.100		2.1.3		0		4 5		1.902		2.230		7.330		7.003		2.00.2		7.02	
darunter Nichtdeutsche	136		152		111		130		144		196		263		407		473		534	
Sterbefälle*		3.076		3.110		3.002		2.926		3.216		2.997		3.195		3.206		3.122		3.388
darunter Nichtdeutsche		125		134		124		137		144		148		263		155		171		178
* 7 juilling Fortzing danniter Nichtdeutsche Gehinden ind Sterbetälle in der Stadt Möncheng	- Gebirte	PedS: build	ا با h di ellëfar	or Stadt M		adhach		1						1						

### Zu- und Fortzüge

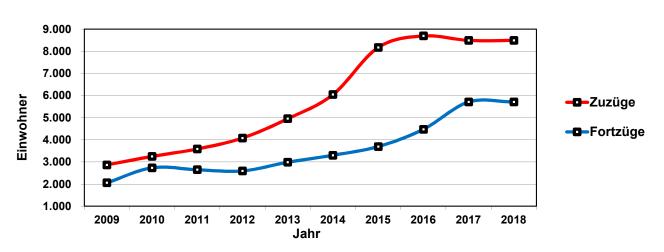
### insgesamt



### **Deutsche**

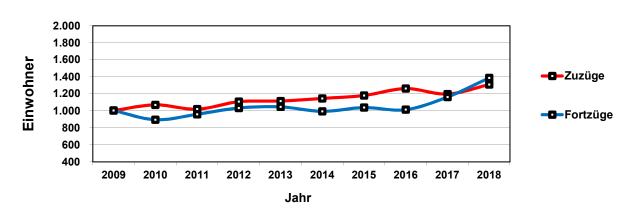


### Ausländer

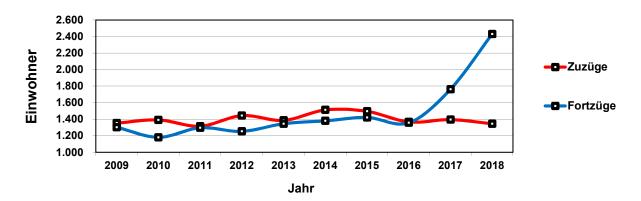


### Wanderungsverflechtungen Nachbarkreise

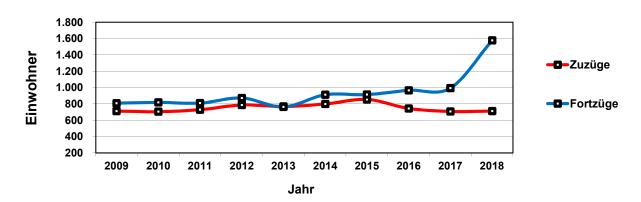
### **Kreis Neuss**

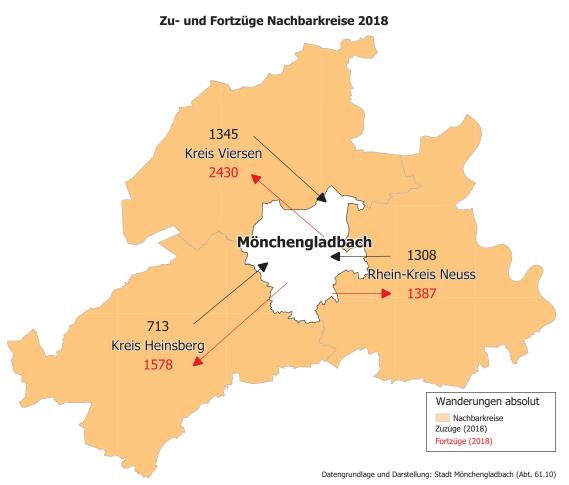


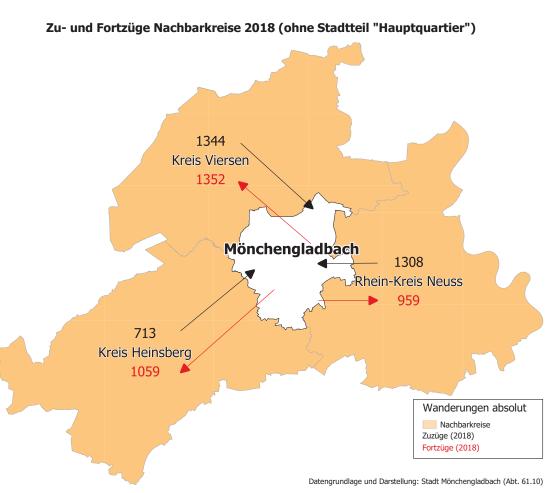
### Kreis Viersen



### Kreis Heinsberg

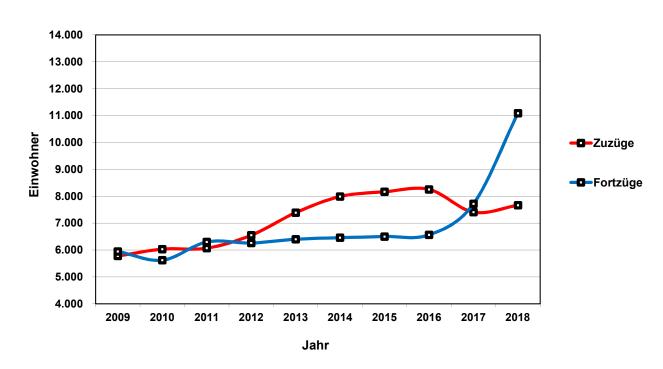




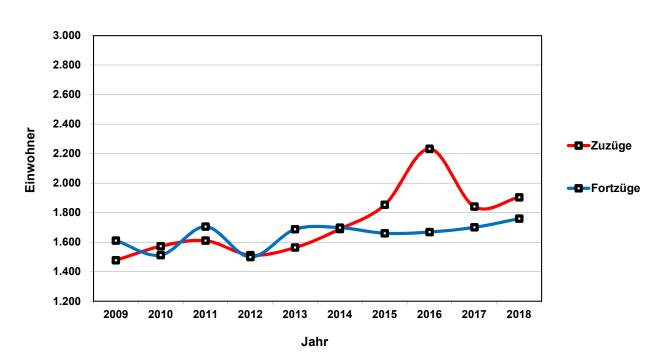


### Wanderungsverflechtungen Bundesländer

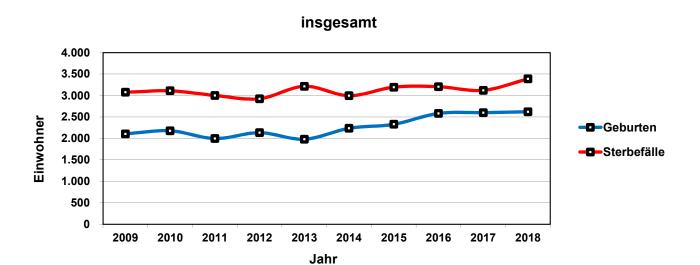
### Nordrhein-Westfalen



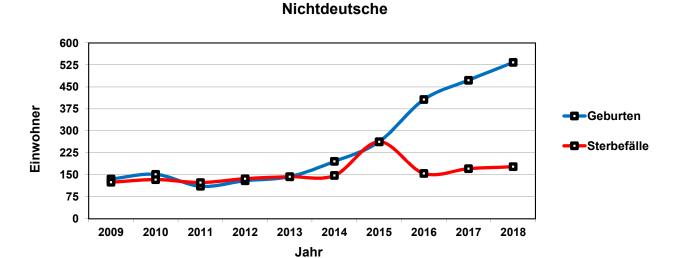
### restliche Bundesländer



### Natürliche Bevölkerungsentwicklung



### **Deutsche** 4.000 3.500 3.000 2.500 Einwohner -Geburten 2.000 ■Sterbefälle 1.500 1.000 500 0 2009 2010 2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 Jahr

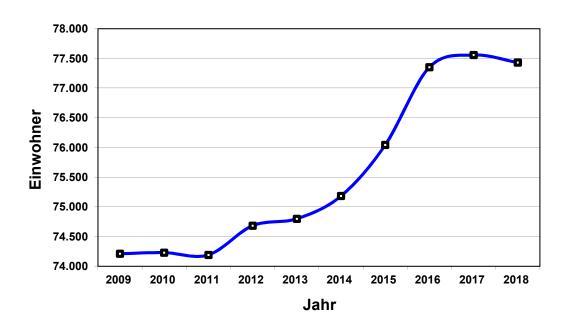


### Die Bevölkerungsentwicklung nach Stadtbezirken und -teilen

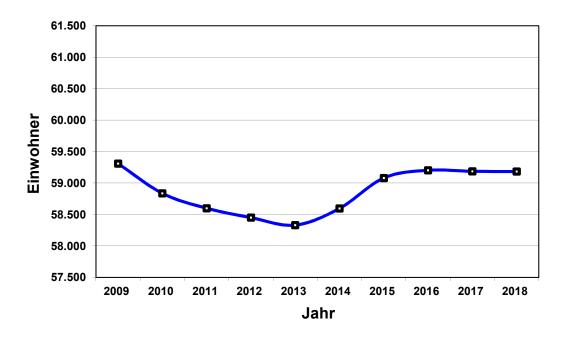
							31.12	2				
Schl. Nr.	Stadtbezirk Stadtteil	KI	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
1	Stadtbezirk	Nord	74.211	74.229	74.191	74.683	74.800	75.183	76.042	77.351	77.557	77.43
1 01	Stadtteil	Windberg	8.045	8.048	8.161	8.256	8.250	8.238	8.310	8.346	8.346	8.426
1 02		Eicken	13.839	13.890	13.946	14.107	14.129	14.235	14.500	14.675	14.682	14.677
1 03		Am Wasserturm	4.889	4.943	4.863	4.859	4.809	4.817	4.861	4.910	4.904	4.933
1 04		Gladbach	10.873	10.946	10.931	11.038	11.118	11.342	11.574	12.037	12.006	11.929
1 05		Waldhausen	4.629	4.587	4.564	4.555	4.563	4.580	4.606	4.667	4.695	4.694
1 06		Westend	6.974	6.951	7.008	7.031	7.179	7.152	7.267	7.367	7.391	7.301
1 07		Dahl	5.984	5.876	5.865	5.983	5.987	6.083	6.161	6.327	6.374	6.473
1 08		Ohler	2.316	2.304	2.250	2.202	2.169	2.136	2.135	2.142	2.121	2.100
1 09		Hardt-Mitte	7.366	7.397	7.364	7.436	7.370	7.403	7.478	7.616	7.692	7.610
1 10 1 11		Venn Hardter Wald	9.067 229	9.063 224	9.025 214	8.998 218	9.007 219	8.980 217	8.940 210	9.060 204	9.135 211	9.083 205
2	Stadtbezirk	Ost	59.309	58.836	58.599	58.450	58.331	58.596	59.080	59.203	59.186	59.18
2.01	Ctadttail	Dettroth Herren	7 764	7 726	7 714	7 762	7 760	7 775	7 751	7 607	7 600	7 600
2 01 2 02	Stadtteil	Bettrath-Hoven Flughafen	7.764 1.301	7.736 1.311	7.714 1.299	7.763 1.270	7.769 1.237	7.775 1.255	7.751 1.251	7.687 1.259	7.682 1.263	7.692 1.261
2 02		Neuwerk-Mitte	6.558	6.506	6.487	6.473	6.438	6.460	6.575	6.671	6.645	6.636
2 03		Uedding	5.072	4.960	4.978	4.952	4.923	4.939	4.897	4.949	4.967	4.904
2 05		Lürrip	9.355	9.252	9.186	9.140	9.169	9.270	9.368	9.462	9.409	9.508
2 06		Hardterbroich, Pesch	13.468	13.342	13.326	13.412	13.401	13.429	13.518	13.608	13.734	13.735
2 07		Bungt	205	206	201	206	200	197	462	324	221	228
2 08		Giesenkirchen-Nord	4.431	4.422	4.410	4.412	4.355	4.321	4.350	4.378	4.371	4.332
2 09		Schelsen	2.226	2.204	2.166	2.098	2.130	2.139	2.102	2.102	2.076	2.097
2 10		Giesenkirchen-Mitte	8.929	8.897	8.832	8.724	8.709	8.811	8.806	8.763	8.818	8.790
3	Stadtbezirk	Süd	84.774	84.875	84.484	84.783	84.955	85.848	87.510	89.309	89.662	89.58
3 01	Stadtteil	Schloß Rheydt	22	22	22	19	19	20	28	26	28	27
3 02		BonnenbrGeneicken	6.663	6.699	6.664	6.583	6.646	6.620	6.776	6.935	7.014	6.960
3 03		Rheydt	12.799	12.866	12.782	12.964	12.969	13.198	13.620	14.017	14.329	14.364
3 04		Mülfort	9.049	9.098	9.082	8.963	8.850	9.057	9.504	9.702	9.557	9.549
3 05		Heyden	7.965	8.008	7.951	7.972	7.983	8.040	8.150	8.307	8.361	8.311
3 06		Geistenbeck	4.404	4.366	4.351	4.379	4.410	4.454	4.541	4.628	4.599	4.605
3 07		Pongs	2.514	2.508	2.495	2.510	2.541	2.522	2.541	2.577	2.597	2.601
3 08		Schrievers	8.188	8.064	7.987	8.073	7.997	8.044	8.080	8.143	8.160	8.228
3 09		Grenzlandstadion	3.051	3.106	3.120	3.090	3.107	3.217	3.276	3.331	3.380	3.386
3 10		Schmölderpark	6.967	7.067	6.971	7.070	7.165	7.202	7.368	7.524	7.443	7.452
3 11		Hockstein	3.390	3.334	3.290	3.291	3.277	3.286	3.284	3.375	3.403	3.325
3 12		Odenkirchen-West	3.011	2.986	2.992	3.005	3.038	3.032	3.051	3.046	3.050	3.072
3 13 3 14		Odenkirchen-Mitte Sasserath	15.952 799	15.948 803	15.979 798	16.076 788	16.133 820	16.315 841	16.465 826	16.867 831	16.896 845	16.877 828
4	Stadtbezirk	West	44.174	44.001	43.753	43.453	43.525	43.494	43.954	43.695	44.148	44.23
4 01	Stadttail	Wickrath Mitta	10.547	10.436	10.448	10.306	10.333	10.321	10.260	10.305	10.355	10.376
4 01	Stadtteil	Wickrath-Mitte Wickrath-West	3.664	3.641	3.603	3.574	3.557	3.556	3.505	3.501	3.490	3.453
4 02		Wickrathberg	2.185	2.188	2.171	2.205	2.179	2.214	2.237	2.247	2.271	2.242
4 03		Wanlo	1.189	1.168	1.118	1.137	1.111	1.109	1.114	1.104	1.110	1.117
4 05		Hehn	1.622	1.609	1.631	1.657	1.646	1.661	1.908	1.667	1.696	1.693
4 06		Holt	7.689	7.688	7.685	7.537	7.714	7.772	7.918	7.897	7.959	7.833
4 07		Hauptquartier	224	191	186	185	113	3	19	61	365	622
4 08		Rheindahlen-Land	9.301	9.234	9.088	9.057	9.080	9.079	9.241	9.236	9.254	9.226
4 09		Rheindahlen-Mitte	7.753	7.846	7.823	7.795	7.792	7.779	7.752	7.677	7.648	7.668
	Stadt Mönche	engladbach	000 100	004.5.4	004 007	004 005	004.046	000 101	000 -05	202	070 775	070 1
	insgesamt		262.468	261.941	261.027	261.369	261.611	263.121	266.586	269.558	270.553	270.429

### Bevölkerungsentwicklung der Stadtbezirke

### 1 Nord

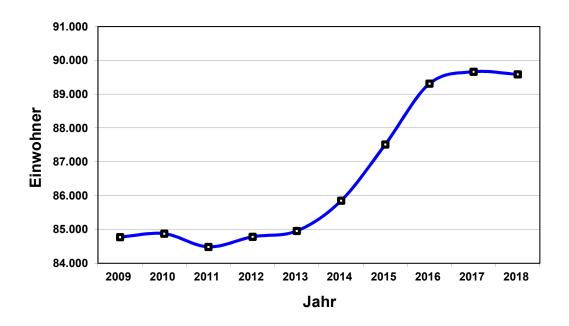


### 2 Ost

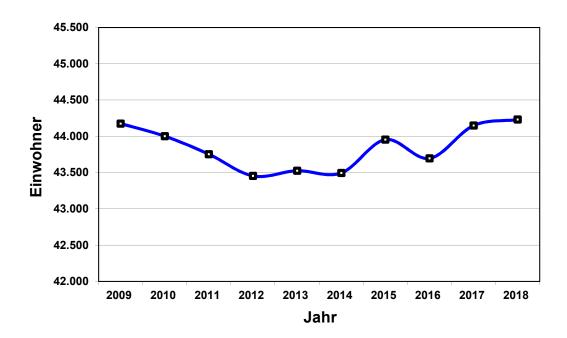


### Bevölkerungsentwicklung der Stadtbezirke

3 Süd

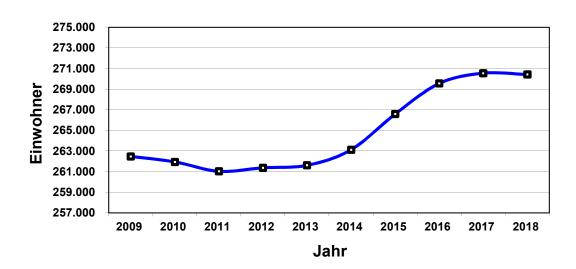


4 West

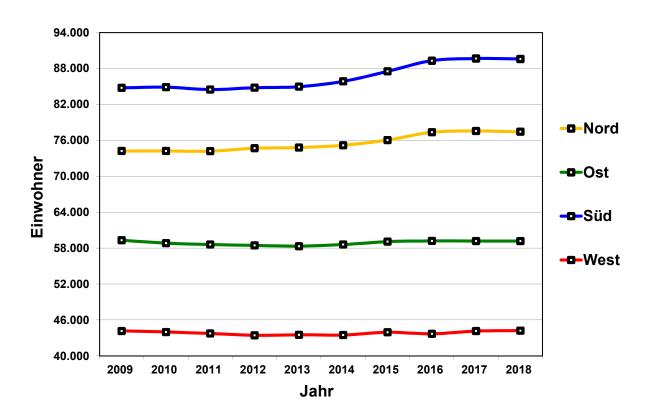


### Bevölkerungsentwicklung insgesamt

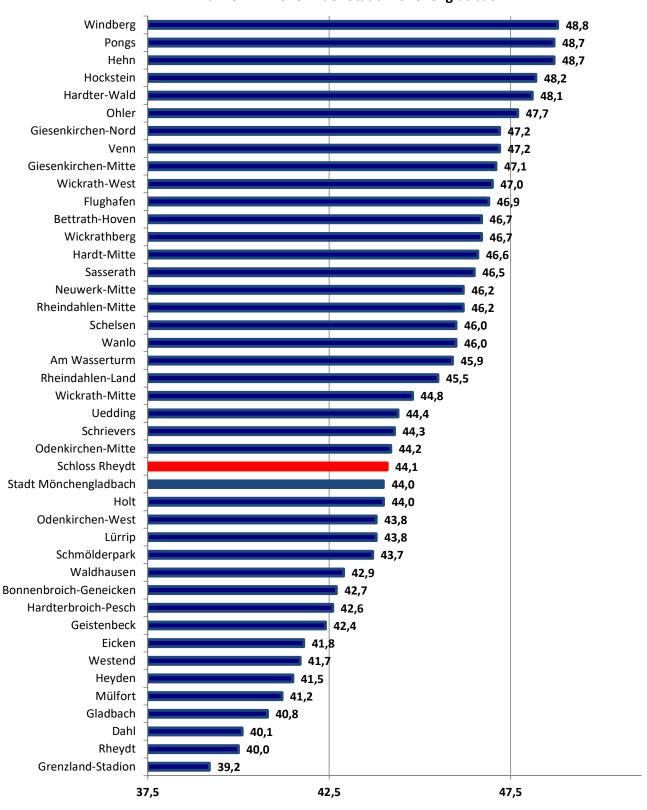
### Stadtgebiet insgesamt

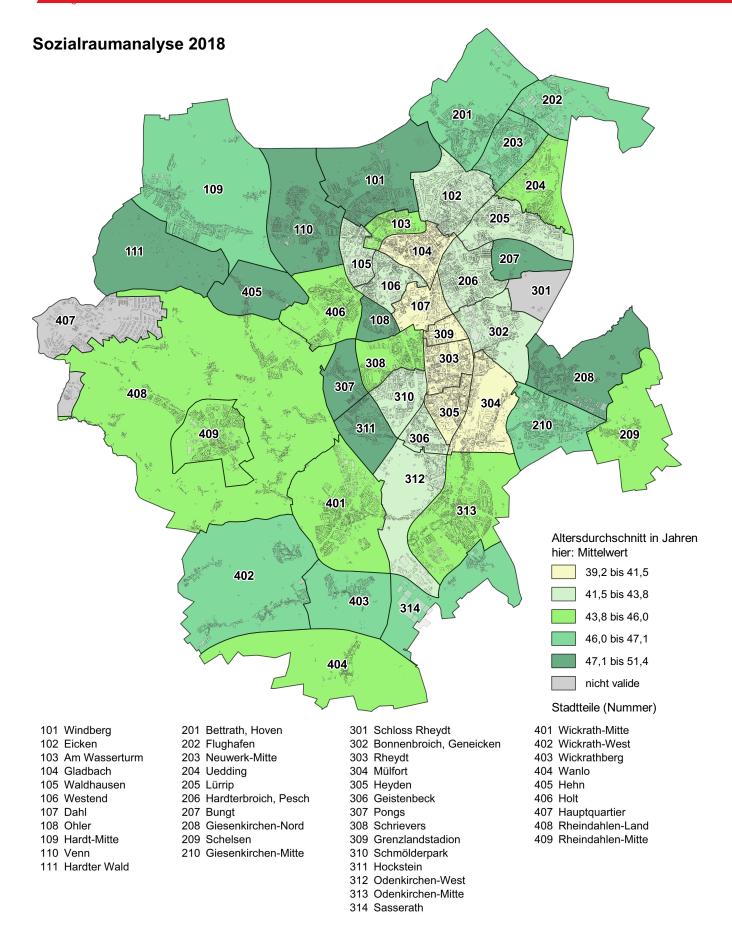


### Stadtbezirke



### Durchschnittliches Lebensalter in Jahren (Mittelwert) am 31.12.2018 in der Stadt Mönchengladbach





### Erläuterungen

I. Die in den Statistiken verwendeten Symbole haben die folgende Bedeutung:

- = nichts vorhanden

Zahlenangabe nicht möglich

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle dargestellt wird.

X = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

s = geschätzte Zahl

p = vorläufige Zahl

() = Zahl kann erhebliche Fehler aufweisen

/ = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug

davon = vollständige Aufgliederung einer Summe

darunter = teilweise Aufgliederung einer Summe

und zwar = teilweise Aufgliederung einer Summe nach verschiedenen

nicht summierbaren Merkmalen

### II. Migrationshintergrund

Aus dem Einwohnermeldewesen sind direkte Auswertungen zum Migrationshintergrund nicht möglich, da eine entsprechende Verschlüsselung fehlt. Vor diesem Hintergrund wurde im Jahr 2012 das – bundesweit eingesetzte – EDV-Programm "MigraPro" implementiert. Bei diesem Programm handelt es sich um ein statistisches Ableitungsverfahren, das Näherungswert erzeugt.

Zur Bestimmung des Migrationshintergrundes werden hierbei aus dem Einwohnermelderegister u.a. die Merkmale der Staatsangehörigkeiten, der Zuzugsherkunft, der Art der Staatsangehörigkeit sowie die geografische Lage des Geburtsortes herangezogen. Zu den Einwohnern mit Migrationshintergrund zählen gemäß "MigraPro"

- alle Nichtdeutschen.
- Eingebürgerte,
- im Ausland geborene Deutsche,
- Aussiedler/ innen sowie
- Minderjährige, von denen mindestens ein Elternteil einen Migrationshintergrund hat (familiärer Migrationshintergrund)

### III. Haushalte

Das Einwohnermelderegister enthält keine direkt abrufbaren Angaben über Haushalte. Somit müssen auf indirektem Wege aus den gespeicherten Angaben im Einwohnermelderegister "Beweise und Indizien" für das Zusammenleben von Personen in Haushalten gefunden werden. Die EDV-Verfahren zur systematischen Nutzung dieser Indizien werden als "Haushaltsgenerierung" bezeichnet. Sie basieren auf dem Ansatz, jeweils an einer Wohnadresse gemeldete Personen aufgrund von recht komplexen Merkmalsvergleichen zu Haushalte oder Personengemeinschaften zu gruppieren.

- IV. Die Daten basieren auf der Auswertung des Einwohnermelderegisters.
- V. Auf- und Abrundungen sind in der Regel ohne Rücksicht auf die Endsumme erfolgt. Bei Addition der Einzelangaben könnten sich somit geringfügige Abweichungen von der Endsumme ergeben. Bestandszahlen (z.B. der Nichtdeutschen) beziehen sich auf den 31.12. des jeweiligen Jahres, Bewegungsdaten (z.B. Anzahl der Geburten) auf das gesamte Jahr. Aufgrund der 10er Rundungen beim Migrationshintergrund können sich bei Tabellenvergleiche Differenzen ergeben.
- VI. Seit 2017 steigt durch die zunehmende Belegung der Erstaufnahmeeinrichtung des Landes im Stadtteil Hauptquartier die Dynamik bei den Zu- und Fortzügen. Die Personen verbleiben i.d.R. für wenige Wochen in dieser Unterkunft, um weiter in andere Gemeinden verteilt zu werden. Aufgrund der melderechtlichen Verbuchung dieser Bewegungen sind

- VII. die Fallzahlen für diesen Stadtteil weit überdurchschnittlich im Gegensatz zu den übrigen Stadtteilen. In der Bilanz für die Gesamtstadt oben sind diese Effekte zu berücksichtigen bzw. ist eine Vergleichbarkeit mit den Daten vor 2017 nur noch eingeschränkt möglich.
- VIII. Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Herausgebers diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecks zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.



### Stadt Mönchengladbach

Der Oberbürgermeister Dezernat Planen, Bauen, Mobilität, Umwelt Fachbereich Stadtentwicknung und Planung 41050 Mönchengladbach

**Telefon:** 02161 25-9224 **Telefax:** 02161 25-9249

**E-Mail:** statistik@moenchengladbach.de

www.moenchengladbach.de

Layout:



Mediengesatlung der Stadt Mönchengladbach mediengestaltung@moenchengladbach.de

Druck: Fachbereich Organisation und IT

- Hausdruckerei